

## Buße - Reue - Umkehr

von Br. Thomas Gebhardt

### [1.Mose 6:5](#)

Als aber der HERR sah, daß die Bosheit des Menschen sehr groß war auf der Erde und alles Trachten der Gedanken seines Herzens allezeit nur böse,

### [Römer 7:18](#)

Denn ich weiß, daß in mir, das heißt in meinem Fleisch, nichts Gutes wohnt; das Wollen ist zwar bei mir vorhanden, aber das Vollbringen des Guten gelingt mir nicht.

Es besteht kein Zweifel daran, dass alle Menschen, die eine echte Beziehung zu Gott haben, Buße taten, Reue über ihre schlechten Gedanken und Werke verspürten und umgekehrt sind von ihren bösen Wegen und Denken. Diese Dinge sind unbedingt wichtig und deshalb verkündigten die Männer Gottes diese Dinge zu allen Zeiten.

Johannes der Täufer sagte in [Markus 1:15](#) "Tut Buße und glaubt an das Evangelium!"

Der Herr JESUS Christus sagte in [Lukas 13:3](#) "wenn ihr nicht Buße tut, werdet ihr alle auch so umkommen!"

Der Apostel Johannes verkündet in der [Offenbarung 2:5](#) "tue Buße und tue die ersten Werke! Sonst komme ich rasch über dich und werde deinen Leuchter von seiner Stelle wegstoßen, wenn du nicht Buße tust!"

Paulus predigte in der [Apostelgeschichte 20:21](#) "indem ich Juden und Griechen die Buße zu Gott und den Glauben an unseren Herrn Jesus Christus bezeugt habe."

Ich bin überzeugt, dass viele Menschen und auch Christen dies lesen und dennoch eine ganz falsche Vorstellung von Buße haben.

Sie und ich haben viele Predigten gehört, in denen gesagt wurde: "Wenn Sie gerettet werden wollen, müssen sie von ihren Sünden umkehren, müssen die schlechten Dinge lassen. Wenn Sie so eine Predigt ernst nehmen, dann können Sie nur gerettet werden, wenn Sie vorher Ihr schlechtes Handeln und Denken stoppen. Wenn das so wäre, bin ich überzeugt, dass kein Mensch jemals gerettet worden ist und dass nie jemand gerettet wird. Wir wissen, weil es Gottes Wort sagt, dass wir niemals aus eigener Kraft das schlechte Denken und Handeln stoppen können. Wir sind in Sünden geboren und können nicht aufhören zu sündigen, es sei denn, Gott tut ein Wunder in unserem Leben.

Gottes Wort lehrt uns in [Römer 14:23](#) "Alles aber, was nicht aus Glauben geschieht, ist Sünde." Das bedeutet, dass, wenn wir etwas tun, ohne davon überzeugt zu sein, dass es Gottes Wille ist, wir sündigen. Ich bin überzeugt, dass viele von Ihnen da heute schon schuldig geworden sind. Oder wenden wir uns [Jakobus 4:17](#) zu " Wer nun Gutes zu tun weiß und es nicht tut, für den ist es Sünde." Ich möchte nicht mit Ihnen streiten, aber auch hierin haben doch heute die meisten Leser dieser Botschaft schon gesündigt.

Jeder Gläubige, der behauptet, dass er mit dem schlechten Denken und Handeln aufgehört hat bevor er durch JESUS Christus errettet wurde, macht Gott zum Lügner.

Die Bibel sagt, alle Menschen sind schlecht, keiner fragt nach Gott. Das bedeutet, Sie werden erst ein besseres Leben beginnen können, Ihr Denken und Handeln verändern können, nachdem Sie durch die Gnade JESU Christi gerettet wurden. Wissen Sie, das Leben des Erretteten ist nicht eine Nachahmung des Lebens JESU. Das Leben des Gläubigen ist viel wunderbarer, viel herrlicher, viel schöner, es ist nicht ein Nachahmen JESU sondern es ist JESUS in uns. Das ist es, was der Apostel Paulus im Galaterbrief 2:20 gemeint hat, wenn er schreibt "Ich bin mit Christus gekreuzigt; und nun lebe ich, aber nicht mehr ich selbst, sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleisch lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich selbst für mich hingegeben hat."

Darf ich fragen, warum einige von Ihnen nicht schon längst wirklich glückliche Christen sind? Wiedergeboren sind, neues Leben haben? Ich vermutete, dass Sie eine falsche Vorstellung von Errettung haben. Sie denken erst errettet werden zu können, wenn Sie sich entschließen, nie wieder schlechte Dinge zu tun oder zu denken. Sie denken, dass Sie Gott versprechen müssen, dass Sie nie wieder sündigen werden.

Wenn ich so gedacht hätte, dann wäre ich nie gerettet worden, niemand wäre gerettet worden. Lesen Sie einmal [Johannes 3:36](#) "Wer an den Sohn glaubt, der hat ewiges Leben". Was bedeutet das? Es bedeutet ganz einfach, dass alles, was Ihre Errettung betrifft, von JESUS ausgeht. Sie können mit keinem guten Gedanken oder keinem guten Werk etwas tun, weil Gottes Urteil da ist: „Da ist niemand der Gutes tut“. Das ist tief in uns und das bekommen wir auch nicht raus. Da muss etwas anderes geschehen! JESUS muss Sie in einen neuen Menschen verwandeln. Der schlechte Geist und Ihr ganzes schlechtes Wesen muss verschwinden und alles muss neu werden. Ein neuer Geist, der Geist Gottes, muss Sie führen und Ihr Leben regieren.

Vertrauen Sie JESUS Christus, denken Sie daran, wer an den Sohn glaubt, hat neues, ewiges Leben. ER macht alles neu. ER macht auch Ihr Leben jeden Tag neu und hilft Ihnen in allen Dingen. Kommen Sie bitte morgen wieder und hören Sie mehr! Für heute segne Sie der Herr JESUS!